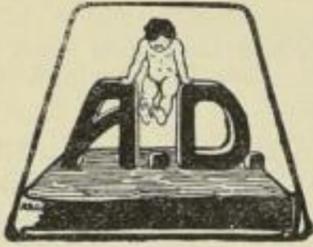


# Dr. Wirth, Die Entscheidung über Marokko



Die Nachfrage wächst von Tag zu Tag zufolge der jetzt fortgesetzt größtenteils als Leitartikel erscheinenden spaltenlangen Besprechungen in allen maßgebenden Zeitungen.

## Hier nur ein Urteil:

„Heute nun liegt die Äußerung eines Deutschen vor, dem auch das Auswärtige Amt in Berlin und auch Herr von Kiderlen zugestehen müssen, daß er ein Recht hat, seine Stimme in die Debatte zu werfen. . . . Dr. Wirth genießt als Historiker und Kenner der Weltpolitik weit in den Kreisen der Wissenschaft einen bedeutenden Ruf. Der Marokkofrage hat er seit Jahren ein besonderes Spezialstudium gewidmet und in diesem Jahre bei Ausbruch der Marokkowirren eine neue Reise nach Marokko unternommen. Nach seiner Rückkehr von Marokko hatte er im Auswärtigen Amte eine Besprechung mit Herrn von Kiderlen, deren Resultat ihn zu den bitteren Anklagen veranlaßt hat, die sich in seiner soeben erschienenen Broschüre niedergeschlagen haben. Was Dr. Wirth seinen deutschen Landsleuten mitzuteilen hat, muß sie alle interessieren: er gibt eine ausführliche Darlegung alles dessen, was wir in diesen Tagen zu gewinnen und zu verlieren haben, wenn die Geschäftsführer der Deutschen Nation untüchtig sind . . .“

Dresdner Neueste Nachrichten.

Alle Urteile, auch die der Zeitungen, welche Wirths Standpunkt nicht teilen, stimmen darin überein, daß Dr. Wirth verblüffende, sensationelle Details aus der Wilhelmstraße geben kann, die eine Intimität der Verhältnisse erkennen lassen, die sonst nirgends anzutreffen ist.

Ich bitte, das Buch überall ins Fenster zu nehmen, Sie verkaufen unbedingt. — Ein Sortiment hat 300 Exemplare bezogen. — Nur noch bar, aber schon

## 5 Exemplare mit 50% (M. 1.- ordinär)

8 Exemplare = 30 Pfg. Kreuzband, 40 Exemplare ein Postpaket. Auslieferung: in Leipzig: Carl Fr. Fleischer, in Stuttgart: Koch & Oetinger, G. m. b. H.

Die Bestellungen werden peinlich genau in der Reihenfolge des Einganges erledigt.

**Arthur Dolge, Verlagshandlung, Stuttgart.**

Ⓩ In unserem Verlage erschien soeben:

## Leo van Heemstede: Lepanto.

Ein dramatisches Gemälde in fünf Bildern.

(Der Rosenkranztrilogie Dritter Teil.)

Brosch. M. 2.— ord., M. 1.50 no.; geb. M. 2.60 ord., M. 1.95 no.

Legen Sie das Buch bitte allen Verehrern und Freunden des großen Dichters vor; sie sind sichere Käufer! Besonders bitten wir auch die Abonnenten der Dichterstimmen, sowie die Besitzer der ersten beiden Bände der Rosenkranztrilogie (Bd. I: Simon von Montfort; Bd. II: Katharina von Siena) auf das Erscheinen dieses neuen Werkes von van Heemstede aufmerksam zu machen. — Verlangzetteln liegt bei.

**Sunfermannsche Buchhandlung, Paderborn.**

R. v. Decker's Verlag, Berlin SW. 19.  
Gegründet 1713.

Ⓩ Soeben erschien:

## Der 7. Nachtrag

zum

**Verzeichnis der mit dem Kontrollstempel versehenen ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien**

Herausgegeben im Reichsschatzamt

Preis brosch. 35 ₭ ord., 25 ₭ no.

Auslieferung nur bar!